ENTWURF, NICHT FERTIG KORRIGIERT

Felix Salten an Arthur Schnitzler, [8. 10. 1892]

Lieber Freund! Bitte warten Sie morgen nicht auf mich. Ich bin, wie Sie ja neulich durch Rosner gehört, krank, – erst seit heute außer Bett und es geht mir garnicht gut.

Jedenfalls besten Dank und Gruß Ihr

Salten

© CUL, Schnitzler, B 89, A 1.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 204 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift datiert: »8/10 92«
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »19«
1 neulich] vgl. A.S.: Tagebuch, 7.10.1892?

Erwähnte Entitäten

Personen: Karl Peter Rosner Orte: Wien

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, [8. 10. 1892]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03115.html (Stand 19. Januar 2024)